



Kursausschreibung im Ergänzungsfach Sport

Fach:	Sport
Bewegungsfeldgruppe:	Spielen
Bewegungsfeld:	B
Kursart:	Ergänzungsfach
Wochenstundenzahl:	2
Jahrgangsstufe:	12 / 13
Kursthema:	Clever Handball spielen
Kurslehrkraft:	wechselt jedes Schuljahr

Leitidee:

Handball ist eine in Deutschland gesellschaftlich verwurzelte Sportart mit einem historisch gewachsenen Regelwerk, welches sich jedoch aufgrund der spezifischen Voraussetzungen eines Sportkurses nicht einfach übernehmen lässt. Dieser Kurs zielt darauf ab, eine allgemeine Spielfähigkeit im Bereich der Mannschaftsspiele sowie eine spielformbezogene Spielfähigkeit im Handballspiel herzustellen. Ausgehend von der zentralen Spielidee sowie den besonderen Strukturelementen des Handballspiels ist das Anwenden von spielbezogenen Bewegungsformen und Techniken sowie die Auseinandersetzung mit individual-, gruppen- und mannschaftstaktischen Maßnahmen in Angriff und Abwehr von besonderer Bedeutung für das erfolgreiche Lösen der jeweiligen Bewegungsaufgabe. Die Anwendung und Reflexion von Regeln sowie das angemessene soziale Handeln im Spiel stellen entscheidende pädagogische Perspektiven dar, die letztlich zu einem individuell auf die Lerngruppe angepassten Handballspiel führen sollen.

Kompetenzerwerb:

Die Schülerinnen und Schüler...

- trainieren sportmotorische Fähigkeiten im Hinblick auf das Anforderungsprofil des Handballspiels.
- erarbeiten, erproben und demonstrieren handballspezifische Grundfertigkeiten
- erarbeiten, erproben und demonstrieren einfache individual-, gruppen-, und mannschaftstaktische Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen
- setzen bewegungstheoretische Kenntnisse ein, um Lern- und Übungssituationen zur Aneignung sportspielspezifischer Fertigkeiten selbstständig zu planen und zu gestalten.
- planen, organisieren und gestalten Bewegungsarrangements, Übungssequenzen und Spielsituationen unter verschiedenen methodischen und didaktischen Zielsetzungen
- analysieren eine Spielsituation nach vorgegebenen Kriterien und reflektieren Handlungsalternativen als Basis für ein adäquates Entscheidungsverhalten
- verhalten sich fair in Bezug auf die Anerkennung von unterschiedlichen Leistungs- und Motivationsvoraussetzungen, wenden Strategien zur Lösung von Konflikten an und erkennen Stärkere an sowie unterstützen bzw. integrieren Schwächere.

Inhalte:

„Kleine Spiele“ und Spielformen zur Vorbereitung auf das Handballspiel

Passen, Fangen, Werfen und Laufwege als Grundelemente des Handballspiels

Erprobung ausgewählter Angriffs- und Verteidigungsstrategien, Entwicklung eigener Spielzüge

Spiele auf dem Klein- und Großfeld, Überzahl- und Unterzahlsituationen

Gestaltung und Anleitung von Spiel- und Übungssituationen

Leistungsbewertung:

Inhaltsbezogene Kompetenzen:

Demonstration handballspezifischer Grundfertigkeiten in isolierten und spielbezogenen Situationen.

Demonstration einfacher individual-, gruppen-, und mannschaftstaktischer Maßnahmen in Angriffs- und Abwehrsituationen unter Berücksichtigung und Einhaltung der zuvor gemeinsam entwickelten Regeln.

Prozessbezogene Kompetenzen:

Allgemeine Mitarbeit und Engagement in Erarbeitungs- und Übungsphasen, z.B. im Hinblick auf die Überprüfung der Kriterien für ein gelungenes Handballspiel und ggf. notwendige Anpassungsprozesse.

Unterrichtsbeiträge in Theorie und Praxis (Analyse von Bewegungen und Spielsituationen, Gestaltung von Aufwärmprogrammen und ggf. Kurzreferate).

Unterrichtsmaterial:

Angemessene Sportkleidung für den Innen- und Außenbereich. Bei passender Wetterlage kann das Spiel auf verschiedenen Untergründen (Rasen, Sand, Hartplatz) stattfinden.

Sonstige Bemerkungen:

Bei besonderem Interesse des Kurses besteht die Möglichkeit für den Besuch eines Handballspiels im Profibereich (Handball-Luchse-Damen, HSV Hamburg Herren). In diesem Fall wäre mit Unkosten von ca. 10 € zu rechnen.